

	<p>Objekt: Omega Tischventilator 7020</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Design aus der DDR</p> <p>Inventarnummer: 2223/12-DDR</p>
--	---

Beschreibung

Der kleine Tischventilator steht auf einem schwarzen V-förmigen Fuß, von dessen Spitze sich ein leicht winkelförmig gebogener Metallarm erhebt. An dieser verchromten Metallstange ist der Motor in schwarzem Kunststoffgehäuse befestigt. Es beginnt in einer runden Form, die länglich nach unten gezogen wird. An der Frontseite ist ein runder, weißer Kunststoffrahmen befestigt, der den Propeller mit seinen drei weißen Flügeln umrahmt. Am unteren Ende des Motors befinden sich zwei Schalter für die Stufeneinstellung. Mit seinen stromlinienförmig gerundeten und dynamischen Formen orientiert sich das Gerät an der Ästhetik des zeitgenössischen Flugzeug- und Fahrzeugbaus.

Grunddaten

Material/Technik: Kunststoff (Bakelit, Meladur), Metall
Maße: LxBxH 19 cm x 20 cm x 29 cm

Ereignisse

Hergestellt wann Seit 1959
wer VEB Elektrowärme Altenburg
wo Altenburg (Thüringen)

Form wann
entworfen
wer Hans Merz (Designer) (1921-1987)
wo

Schlagworte

- Bakelit
- Büroausstattung
- DDR-Design
- DDR-Produkt
- Haushaltsgerät
- Kunststoff
- Plaste
- Ventilator

Literatur

- Fachhochschule Köln/Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR (Hrsg.) (2012): Plaste. Material–Design–Geschichte. Köln, S. 12
- Günter Höhne (2001): Penti, Erika und Bebo Sher. Die Klassiker des DDR-Designs. Berlin, S. 251
- Hirdina, Heinz (1988): Gestalten für die Serie. Design in der DDR 1949-1985. Dresden, S. 68
- Höhne, Günter (2008): Das große Lexikon. DDR-Design. Köln, S. 226
- Katja Böhme und Andreas Ludwig (Hrsg.) (2012): Alles aus Plaste. Versprechen und Gebrauch in der DDR. Wien/Köln/Weimer, S. 46